

Technische Daten	
Chemische Basis	Synthesekautschuk, 1 komponentig
Konsistenz	pastös, standfest
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 40 °C
Hautbildungszeit	15 bis 20 Minuten
Durchhärtung	mehrere mm/Tag durch physikalische Trocknung
E-Modul 100%	0,5 N/mm <sup>2</sup>
Shore-A-Härte	25 ± 5
Temperaturbeständigkeit	- 25 °C bis + 100 °C
Zulässige Gesamtverformung	max. 25%
Dichte	ca. 0,94 g/cm <sup>3</sup>
Volumenschwund	ca. 20%
Min. Fugenbreite	5 mm x 5 mm
Lagerfähigkeit	24 Monate (ungeöffnet, unter +25 °C)

Technische Änderungen vorbehalten! Bitte EU-Sicherheitsdatenblatt beachten!

**Sicherheitsdatenblatt zum Download unter [www.zwPRO.de](http://www.zwPRO.de)**

Art.-Nr.	Farbe	Inhalt
73655	transp.	310ml
73651	weiß	310ml
73654	grau	310ml
73650	schwarz	310ml

## PRODUKTBESCHREIBUNG:

Ein gebrauchsfertiger, einkomponentiger, elastischer Fugendichtstoff auf Basis Synthesekautschuk. Vielseitig anwendbar. Haftet auf nahezu allen Untergründen ohne Grundierung, auch auf feuchten oder bituminösen Materialien.

Besondere Eigenschaften

- elastischer Fugendichtstoff
- vielseitig anwendbar
- sehr gut verarbeitbar
- keine Grundierung erforderlich
- haftet auf feuchten Untergründen
- haftet auf bituminösen Untergründen
- sofort regenfest
- hohe Klebkraft
- gute Schimmelbeständigkeit
- anstrichverträglich mit den meisten Farben und Lacken
- auf Schmierfilm mit vielen Farbsystemen überstreichbar
- siliconfrei
- alterungs- und witterungsbeständig
- gute UV-Beständigkeit

## ANWENDUNGSGEBIETE

Haftet grundierungsfrei auf Holz, Beton, Mauerwerk, Keramik, Aluminium, Buntmetall, Blech, Glas, vielen Kunststoffen, auf Nässe und Bitumenbahnen.

Für Dehnungs- und Anschlussfugen im Fassaden-, Glas- und Sanitärbereich.

Im Dachbereich zum Abdichten von Regenrinnen, Kaminverwahrungen, Antennenmasten, Lichtkuppeln, Dachfolien, lufttechnische Anlagen etc..

In lackverarbeitenden Industrie, da siliconfrei (z.B. Automobilindustrie)

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Haftflächen müssen staubfrei und tragfähig sein. Reinigen der Haftflächen aus metallischen Werkstoffen z.B. mit ZWpro Reiniger, der Kunststoffoberflächen mit Ethanol. Poröse Flächen mit Bürste reinigen. Dehnfugen gemäß DIN 18540 mit Rundschnüren aus Polyethylen hinterfüllen, um 3-Flankenhaftung zu vermeiden. Glatte Haftflanken dürfen nass, offenporige dürfen leicht feucht sein. Fugenränder abkleben und vor Bildung einer Oberflächenhaut wieder abziehen. Dichtstoff mit Druck an die Haftflächen pressen und anschließend mit Glättmittel glätten. Ein zweiter Auftrag auf die vorhandene Fuge ist möglich (Untergrund muss staubfrei und trocken sein). Bei längerer Lagerung unter Wasser sowie bei direktem Kontakt mit Bitumen oder dunklen Schutzanstrichen kann Vergilbung/Verfärbung auftreten. Kann auf Naturstein im Randbereich zur Verfärbung führen.